



Ausgabe 8  
57. Jahrgang  
24. Februar 2011

Am Samstag, dem 26. Februar 2011,  
wird in Friolzheim der traditionelle

## Wintermarkt

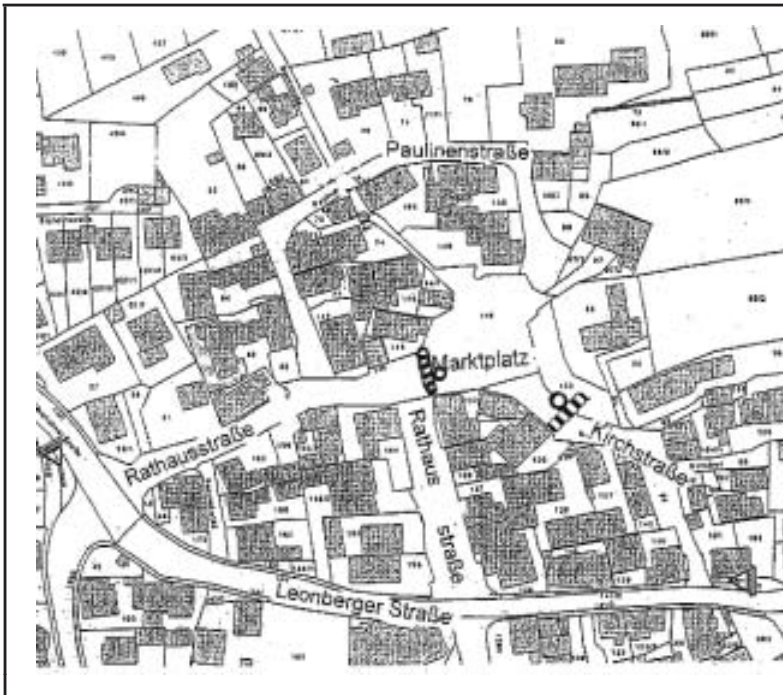
abgehalten.

Für die Bewirtung ist wie in  
jedem Jahr bestens gesorgt.

Marktdauer: 8.00 - 16.00 Uhr

Das Angebot umfasst:

Süßwaren, Kurzwaren, Strickwaren,  
Unterwäsche, Honigprodukte,  
Geschenkartikel, Spielwaren,  
Pflegemittel, Haushaltswaren,  
Stahlwaren, Felle, Handarbeiten  
und vieles mehr.



### Wintermarkt am 26.02.2011

Am Samstag, 26.02.2011 findet der Wintermarkt von 8.00 - 16.00 Uhr statt. Die Sperrung des Marktplatzes (s. beil. Plan) erfolgt ab 26.02.2011, **6.00 Uhr**. Die Anliegerschaft im Marktgebiet bitten wir um Beachtung und um Verständnis.  
Gemeinde Friolzheim

### An die Anlieger der Paulinen- und der Rathausstraße

Am **26.02.2011** findet wieder der traditionelle Wintermarkt statt.

Die Anlieger der in dem Marktgebiet gelegenen Straßen werden hiermit gebeten, ihre Fahrzeuge in der Zeit vom Freitagabend bis Samstagabend nicht in den obengenannten Straßen, insbesondere auf dem Marktplatz abzustellen, da sich hier das Marktgeschehen abspielt. Insbesondere die Paulinenstraße und der südliche Teil der Baumstraße müssen unbedingt freigehalten werden, da dieser Bereich als Rettungsweg genutzt wird. Wir danken für Ihr Verständnis.

Ortspolizeibehörde  
Gemeinde Friolzheim

## Amtliches



### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, den **28. Februar 2011** um **19.00** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

#### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. **Umgestaltung des Marktplatzes sowie Gestaltung des Außenbereichs der Zehntscheune**
  - a) Vorstellung der Planungen
  - b) Beschlussfassungen
2. **Sanierung der Zehntscheune** Vergabe der Fliesenarbeiten-
3. **Bebauungsplan "Sondergebiet Sägewerk Karl Wöhr"**
  - a) Neufassung Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
  - b) Satzungsbeschluss über die örtlichen Bauvorschriften
4. **Bausachen**
  - a) Bauvoranfrage Errichtung eines Carports, Flst. Nr. 4511, In den Krautgärten  
-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB-
  - b) Bauvoranfrage, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Flst. Nr. 4544  
-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB-
5. **Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011**  
- Vorstellung der Planungen und Beschlussfassung, darunter Schaffung einer zusätzlichen Stelle im Kindergarten aufgrund des Beschlusses aus dem Kindertagenausschuss vom 02.02.2011

#### Anfragen und Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen Friolzheim, den 24.02.2011  
gez.  
Michael Seiß  
Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### Ankündigung von Vermessungsarbeiten

Im Bereich des Neubaugebiets "Lüsse", Schauinslandsstraße in Friolzheim werden **ab Montag, 28.02.2011** die neu errichteten Gebäude für das Liegenschaftskataster eingemessen.

Die Arbeiten führen die Mitarbeiter des öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Klaus Zoll, Forsthausstr. 2, 75180 Pforzheim durch. Die Gebäudeaufnahme wird laut §12 Vermessungsgesetz (VermG) von Amts wegen, also ohne Auftrag durchgeführt.

Sie ist erforderlich, wenn Gebäude errichtet, in der Grundfläche oder wesentlichen Zweckbestimmungen verändert oder abgebrochen worden sind. Frühere Vermessungsarbeiten zur Durchführung eines Bauvorhabens (z.B. Absteckung, Einschneiden des Schnurgerüsts) können eine Gebäudeaufnahme für das Liegenschaftskataster nicht ersetzen.

Die beteiligten Grundstückseigentümer können bei den Vermessungsarbeiten anwesend sein oder einen Vertreter entsenden. Die Anwesenheit ist aber nicht erforderlich.

Aufgrund von §17 VermG sind die Mitarbeiter befugt, Flurstücke zu betreten, Vermessungs- und Grenzzeichen einzubringen sowie die zur Durchführung der Arbeiten notwendigen Maßnahmen zu treffen. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, ihnen für diese Tätigkeit ihr Verständnis entgegen zu bringen.

Auskunft erteilt das Büro Zoll gerne vor Ort oder unter Telefon 07231/973530.

### Freilaufende Hunde in der Gemeinde Friolzheim

Nach § 11 der pol. Umweltschutzverordnung der Gemeinde Friolzheim dürfen **Hunde ohne Begleitung einer Person nicht frei umherlaufen**.

Diese Vorschrift scheint so manchem Hundebesitzer nicht bekannt zu sein.

Besonders im Bereich der **Ortsmitte** kann in letzter Zeit beobachtet werden, dass Hunde herrenlos umherstreunen.

Es ergeht daher an alle Hundehalter die Bitte, auch an ihre Mitmenschen zu denken, denn nicht jeder begrüßt es von einem Hund beschnuppert bzw. angebellt zu werden.



Die Evangelische Kirchengemeinde Friolzheim  
lädt herzlich ein zum

## *Frauentreff am Vormittag - mit Frühstück -*



am **Donnerstag, 03. März 2011, um 9.00 Uhr**,  
im Ev. Kirchsaal Friolzheim (= Anbau an die Ev. Kirche)  
Kostenbeitrag: 4,-- €

Frau Dorothee Erlbruch aus Niefern spricht zum Thema

### **„Positives Denken – wozu dann noch glauben?“**

Um tel. Anmeldung wird gebeten bis Montag, 28. Februar 2011  
bei Magdalene Hartmann, Tel. 07044 – 42749.

**VOLKER ROSIN**  
DER KÖNIG DER KINDERDISCO

**Tierisch  
in Bewegung**

SINGEN  
SPRINGEN  
TANZEN ...

**DAS MITMACH-KONZERT FÜR DIE GANZE FAMILIE!**

**Samstag, 26. Februar 2011**

Sporthalle Friolzheim · Beginn 15 Uhr · Einlass ab 14.45 Uhr

Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro  
unter (07044) 906926 oder  
rosinkonzert-friolzheim@gmx.de

Veranstalter:  
Elternbeirat der  
Grundschule Friolzheim

#### **Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

#### **Öffnungszeiten Bürgerbüro**

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

#### **Notar**

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet

**am Montag, den 14.03.2011**

im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechtage in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter  
07041/8118950

<b>Gemeinde</b> FRIOLZHEIM	<b>Wahlkreis</b> (Nummer und Name) Nr. 44, E N Z
-------------------------------	---

## Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 27. März 2011

1. **Das Wählerverzeichnis** zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die

<input type="checkbox"/> Gemeinde	<input checked="" type="checkbox"/> die Wahlbezirke der Gemeinde
Friolzheim	

wird in der Zeit vom Montag, 7. März bis Freitag, 11. März 2011 während der allgemeinen Öffnungszeiten

jeweils von 

Uhrzeit
8.00

 bis 

Uhrzeit
16.00

 Uhr

Ort der Einsichtnahme

**im Bürgerbüro, Bürgermeisteramt Friolzheim, Rathausstr. 7**

**für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.** Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens

am 11. März 2011 bis 

Uhrzeit
16.00

 Uhr, beim Bürgermeisteramt (Dienststelle, Gebäude, Zimmer)

**Bürgerbüro, Rathausstr. 7**

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. März 2011** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

(Nummer und Name)

**Nr. 44, E N Z**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (6. März 2011) oder
  - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (11. März 2011) oder
  - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
- 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,  
oder
- 5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25. März 2011, 18 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. März 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
  - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag  
(versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

**Wer durch Briefwahl wählt**, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (27. März 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht. Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von Postunternehmen **Deutschen Post AG**  
unentgeltlich befördert.

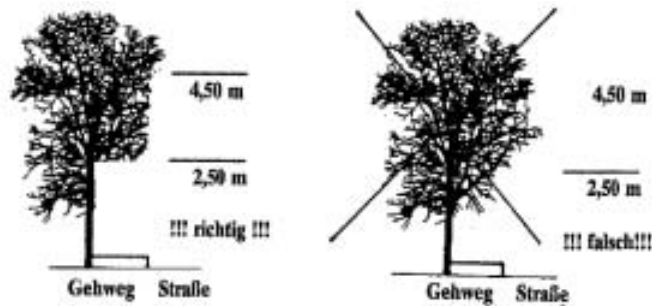
Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum  
**Friolzheim, 24.02.2011**

**Bürgermeisteramt**  
**gez. Seiß, Bürgermeister**  
Unterschrift, Amtsbezeichnung

## Auslichten von Bäumen, Hecken und Sträuchern an öffentlichen Wegen und Straßen



Entlang vieler Grundstücke in unserer Gemeinde sind Bäume, Hecken und Sträucher auf die Gehwege oder in die Straße hinausgewachsen. Der für die Fußgänger zur Verfügung stehende Raum wird dadurch teilweise erheblich eingeengt. Außerdem werden die Verkehrszeichen, die Sichtfelder bzw. die Straßenleuchten teilweise verdeckt, was eine Gefährdung der Kraftfahrer bzw. eine Beeinträchtigung der Sicherheit allgemein zur Folge hat. Um möglichen Gefahren zu begegnen, ist ein ordnungsgemäßes Zurückschneiden unbedingt auch im Sommerhalbjahr erforderlich. Alle Grundstückseigentümer, deren Grundstücke zur Straße bzw. zum Gehweg hin mit Bäumen, Hecken und Sträuchern bepflanzt sind, werden daher dringend gebeten, ihre Anpflanzungen zu überprüfen und erforderlichenfalls zurückzuschneiden.

Zur Klarstellung der Rechtslage wird darauf hingewiesen, dass Gehwege bis zu einer Höhe von 2,5 m und Straßen bis zu einer Höhe von 4,5 m von überragenden Ästen und Zweigen freigehalten werden müssen.

Außerdem sind die Straßenlaternen so freizuhalten, daß der Lichtstrahl ungehindert auf die öffentlichen Flächen strahlen kann. Die Einhaltung dieser Bestimmung ist nicht nur aus Rücksicht auf die Allgemeinheit notwendig, sondern auch im Interesse des einzelnen Grundstückseigentümers geboten.

Bei Unfällen, die sich aus der Nichteinhaltung des Lichtraumprofils ergeben, kann u.U. der betreffende Grundstückseigentümer zur Haftung herangezogen werden.



## Jugend-Info



### Öffnungszeiten Jugendhaus Friolzheim:

Montag 16-21 Uhr, Donnerstag 16-22 Uhr  
Freitags 16-22 Uhr

Wo? Eichenstraße 22 - 71292 Friolzheim  
Alle Jugendliche sind herzlich eingeladen



## Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung  
des Landratsamtes Enzkreis

### Medienzentrum in den Faschingsferien zu

ENZKREIS. Das Medienzentrum im Landratsamt Enzkreis ist während der Faschingsferien, also in der Woche vom 7. bis 11. März, geschlossen. Das Ausleihen von Medien oder Geräten über die Ferien ist wie immer möglich.

### Jugendfonds-Kuratorium tagt im März - Anträge für neue Projekte schnell stellen!

ENZKREIS. Die nächste Kuratoriumssitzung für den Jugendfonds des Enzkreises, in der über Projekte für die erste Jahreshälfte 2010 entschieden wird, findet Ende März statt; Anträge müssen bis spätestens 11. März bei der Geschäftsstelle des Jugendfonds eingegangen sein.

Gefördert werden Projekte von Jugendlichen selbst und Projekte, die Angebote für Jugendliche machen - sei es von Jugendgruppen, Vereinen oder von Initiativen aus dem Enzkreis: Wichtig ist, dass engagierte Menschen etwas in Bewegung setzen wollen. Im vergangenen Jahr wurde beispielsweise die "Woche für Werte" des Kreisjugendrings unterstützt; die Jugendtreffs in Engelsbrand und in Stein, deren Eröffnung kurz bevor steht, erhalten eine Anschubfinanzierung für Anschaffungen wie einen Kicker oder andere Spiel- und Einrichtungsgegenstände.

Informationen und die Antragsformulare gibt es im Internet unter [www.jugendfonds-enzkreis.de](http://www.jugendfonds-enzkreis.de). Für Fragen und Beratung steht Florian Hennig zur Verfügung - telefonisch unter 07231 308-9366 oder per E-Mail an [jugendfonds@enzkreis.de](mailto:jugendfonds@enzkreis.de).

### Kröten und Frösche auf Hochzeitsreise: Jetzt wandern sie wieder - Ehrenamtliche Helfer im Dauereinsatz

ENZKREIS. Die Wandersaison für Frösche, Kröten und Molche beginnt - und überall sieht man an den Straßen wieder fleißige Helfer, die in ihrer Freizeit die niedrigen Zäune aufbauen, um die Tiere vor dem sicheren Verkehrstod zu retten. Besteht keine Möglichkeit zum Einsammeln der Amphibien, kann es auch zu Straßensperrungen kommen; in diesem Jahr betrifft dies die Verbindungsstraßen Ellmendingen - Nöttingen und Bilfingen - Stein sowie die Landes- und Kreisstraßen von Maulbronn in Richtung Zaisersweiher und Freudenstein.

"Steigende Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit veranlassen die Tiere, ihre Winterruhe zu beenden und sich auf Brautschau zu begeben", erklärt Rose Jelitko vom Amt für Baurecht und Naturschutz: "Amphibien leben zwar meist an Land, für die Fortpflanzung jedoch benötigen sie das nasse Element, denn dort legen sie die Eier ab, sie laichen." Dabei, so die Fachfrau, seien die Tiere sehr standorttreu - jedes Jahr suchen sie genau die Seen, Tümpel oder Bäche auf, in denen sie ihre Jugend verbracht haben.

Bald können dann dort die Kaulquappen beobachtet werden. Im Sommer sind daraus schon kleine Kröten oder Frösche geworden, die den Rückweg in die Gebiete antreten, aus denen ihre Eltern kamen. "Leider sind jedoch heute zwischen See und Winterlebensraum sehr oft Straßen - die langsamen Kröten, aber auch die fixeren Frösche können nicht mit den schnellen Autos mithalten", schildert Jelitko das Problem. Deshalb ist sie dankbar für die Initiative zahlreicher Naturfreunde, ohne die für viele Amphibien der Weg über die Straße ein Weg in den Tod wäre.

So aber werden die Tiere am Zaun aufgehalten und können von den ehrenamtlichen Helfern, die dabei viele Stunden im Einsatz sind, über die Straße getragen werden. Eine bunt gemischte Truppe seien die Helfer, die regelmäßig jeden Abend im Einsatz seien, wie Rose Jelitko berichtet: So seien neben verschiedenen Naturschutzgruppen auch Jäger, Angler, die kirchliche Jugend und zahlreiche Einzelpersonen regelmäßig im Einsatz. Neue Helfer seien immer willkommen: Wer mitmachen will, kann sich bei der Gemeinde oder beim Amt für Baurecht und Naturschutz des Landratsamts erkundigen.

Der Enzkreis unterstützt die Arbeit nicht nur mit Rat, sondern auch mit Tat: So stellt er das Zaunmaterial zur Verfügung und sorgt für notwendige Ersatz-Beschaffungen. Möglichem Ärger über gesperrte Straßen begegnet Rose Jelitko übrigens mit ei-



ner einfachen Frage: "Sollte uns eine intakte Tierwelt nicht dieses kleine Opfer wert sein?"

Informationen gibt es bei Rose Jelitko im Amt für Baurecht und Naturschutz unter Tel. 07231 308-9320, E-Mail Rose.Jelitko@enzkreis.de.

### Häckselplatzpaten im Enzkreis neu eingekleidet - weitere Paten gesucht

ENZKREIS. Die Häckselplatzpaten, ehrenamtliche Betreuer der Häckselplätze im Enzkreis, haben neue einheitliche Jacken erhalten und sind so nun deutlich als Betreuer für alle Anlieferer erkennlich. Damit sich die Häckselplatzpaten gegenüber den Anlieferern legitimieren können, wurden sie mit entsprechenden Ausweisen ausgestattet. Aufgabe der Häckselplatzpaten ist es, die Anlieferer zu beraten und besondere Vorkommnisse, wilde Müllablagerungen oder volle Grüngutcontainer an Martina Hoffmann im Landratsamt zu melden, die sich dann um Abhilfe kümmert.

Das System der Häckselplatzpaten ist noch im Aufbau. Deshalb sucht das Amt für Abfallwirtschaft noch weitere Paten aus der näheren Umgebung der Plätze, denen die Sauberkeit dort am Herzen liegt und die sich in diesem Bereich engagieren möchten. "Die Betreuung ist notwendig, weil die meisten Häckselplätze Tag und Nacht frei zugänglich sind", erklärt dazu Umweltdezernent Karl-Heinz Zeller. Diesen freien Zugang wolle man dem Bürger auch in Zukunft bieten können. Die Paten erhalten für ihre Tätigkeit eine kleine Aufwandsentschädigung. "Wir freuen uns, dass wir bereits auf neun Plätzen engagierte Paten einsetzen können", sagte Zeller bei der Übergabe der neuen Jacken. Gesucht werden noch Paten für Häckselplätze in Gräfenhausen, Illingen, Dietlingen, Niebelsbach, Königsbach-Stein, Mühlacker-Mühlhausen, Großglattbach, Lienzingen, Lomersheim, Ambach, Neuhausen, Sternenfels, Tiefenbronn und Ölbronn-Dürrn.

Die Anlieferungsbedingungen und Anfahrsbeschreibungen aller Häckselplätze sind auf der Entsorgungsplattform im Internet unter [www.entsorgung-regional.de](http://www.entsorgung-regional.de) unter dem Menüpunkt Entsorgung > Häckselplätze abrufbar.

### Landratsamt Enzkreis



### Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

#### ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr  
Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr  
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

#### ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr  
Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr  
Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr  
Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr  
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de).

### Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner  
für in- und ausländische Dienstleister  
vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse  
Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis  
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim  
Telefon: 07231 308-9307, Telefax: 07231 308-9440  
E-Mail: [einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de](mailto:einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de)

## Soziale Dienste



### Schwester-Karoline-Haus Friolzheim



Sehr geehrte Damen und Herren,  
seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 3 Komfortzimmer und 4 Doppelzimmer an. Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im diakonischen Werk.

Unsere Leistungen im kurzen Überblick:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen

#### Unsere Schwerpunkte:

- Rehabilitation insbesondere durch Kraft- und Balancetraining
- Akupunktur und Homöopathie
- Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
- Gedächtnistraining
- Entspannungsübungen durch autogenes Training

Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.

Telefonisch erreichbar:

Sebastian Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung unter: 07044/91585-30

Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Verwaltung Daniela Ströbel und Christine Reiß:

Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tel.: 07044/91585-40

### Altenheimat gemeinnützige GmbH

#### Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17, 71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz

Stellvertretung: Andrea Hartmann

Tel. 07044/91585- 0, Fax: 07044/91585-41

Mail: [S-K-H@seah.de](mailto:S-K-H@seah.de), [Schleinitz@seah.de](mailto:Schleinitz@seah.de)

Wir freuen uns, dass wir unser Betreuungsangebot verbessern konnten.

Seit der letzten Pflegereform haben wir die Möglichkeit, zusätzliche Leistungen für die Betreuung unserer an **Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen** zu beantragen. Somit war es uns möglich, zusätzlich ausgebildetes Personal einzustellen.

**Das Programm ist speziell auf die Bedürfnisse unserer an Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen ausgerichtet:**

- Gedächtnisübungen
- Entspannungsübungen
- Sing- und Liederkreis
- Backen und Kochen
- 10-Minuten Aktivierung

Noch erwähnt sei hier die spezielle Unterstützung unserer Bewohner und Bewohnerinnen, die nicht mehr an Gruppenaktivitäten teilnehmen können. Hier bieten unsere *Alltagsbegleiter* sowie unser Pflegepersonal das pflegerische Konzept der "Basalen Stimulation" an. Dieses richtet sich im besonderen Maße an Menschen, die aus ihrer Krankheit heraus nicht mehr selbstständig Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen können. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

## Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH



Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim  
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

### Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos-

Gesundheistamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110, E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

### Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst

- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst

- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

### Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

## Enzkreis-Kliniken

### BAMBINO-Informationsabende

Der BAMBINO-Elterntreff der Frauenklinik in den Enzkreis-Kliniken Mühlacker bietet im März 2011 neue Säuglingspflegekurse und Informationsabende an.

Am Montag, **07.03.2011** um 19.00 Uhr wird ein **Informationsabend mit Chefarzt Dr. Ulrich Steigerwald** angeboten. Treffpunkt ist im **Forum** der Enzkreis-Kliniken. Anschließend findet eine Kreißsaalführung mit Besichtigung der Neugeborenen- und Wochenstation statt.

**Anschaffungen, verschiedene Wickelmethode und Pflege des Säuglings** steht außerdem am Abend des **14.03.2011** auf dem Programm. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Anmeldungen hierzu nimmt gerne Frau Sieglinde Knapp unter der Tel. Nr. 07042/911303 entgegen.

Am **21.03.2011** geht es um das **Baden, Stillen und die Ernährung des Säuglings**. Beginn ist um 19.30 Uhr im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Anmeldungen hierzu nimmt gerne Frau Sieglinde Knapp unter der Tel. Nr. 07042/911303 entgegen.

**Vortrag Kinderarzt:** Über Ernährung, Vorsorge, Impfungen und mögliche Krankheiten im ersten Lebensjahr informiert Kinderärztin Dr. Susanne Hübschle am **28.03.2011** im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr.

## Tagesmütter Enztal e.V.

Tagesmütter Enztal e. V., Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker,  
T.: 07041/8184711, mail: info@tagesmuetter-enztal.de,  
www.tagesmuetter-enztal.de

## Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

## Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

### für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

### Unsere Kinder im Netz der Medien?

ENZKREIS. Immer mehr Kinder im Vorschulalter sind sprachverzögert. Dies wirkt hinein in die Grundschulzeit und die weitere Schullaufbahn! Frühzeitiger Fernsehkonsum verzögert nicht nur die Sprachentwicklung, sondern beeinträchtigt die Gesamtentwicklung der Kinder und ihrer Phantasie.

Wussten Sie, dass eine rege Phantasie die Gehirnentwicklung fördert? Wissen Sie, warum Fernsehen unser Gehirn "ausbremst"? Weshalb Sie Spielerfahrungen "vergessen" können, wenn anschließend Fernseher, Video & Co regieren?

Kinder mit hohem Medienkonsum leiden vermehrt an Unruhe, Konzentrationsschwäche, Phantasielosigkeit u.v.a. mehr. Diese Kinder möchten zwar anders sein, können es aber nicht!!

Unsachgemäßer Medienkonsum macht: "Dick, faul und dumm" (Zitat Prof. Dr. Manfred Spitzer, Neurobiologe).

Elektronische Medien brauchen einen "Chef" - und der sollten Sie als Eltern sein! Erwerben Sie sich Medienkompetenz und seien Sie darin ein Vorbild für Ihr Kind.

Eine Einladung zu zwei Abenden über Wirkweise von Fernsehen, Video & Computerspielen.

**Leitung:** Gudrun Aichele, Fachreferentin

**Termine:** Dienstag, 05.04. und 12.04.2011,

jeweils von 20:00 - 22:00 Uhr

**Kosten:** pro Abend 5 EURO

Die Vorträge finden in den Räumen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Mühlacker, Industriestr. 40/1, Eingang über Schillerstraße, statt. Wir bitten um Anmeldung: Telefon 07041/6057, Fax 07041/861315 oder per Mail beratungsstelle.muehlacker@enzkreis.de.

### Wenn Hausaufgaben zum Hausfriedensbruch werden

ENZKREIS. Jannis macht sie gleich nach der Schule, sein Freund Tim findet keinen Anfang, Martin unterbricht sie ständig.....

Hausaufgaben und Schule gehören untrennbar zusammen. Leider hängen Hausaufgaben und Ärger in sehr vielen Fällen auch zusammen. Nun sind Hausaufgaben aber aus verschiedenen Gründen notwendig. Die Punkte, an denen es Ärger geben kann, sind bei den meisten Kindern recht ähnlich.

Es soll an diesem Abend besprochen werden, wie Eltern es sich selbst und ihrem Kind leichter machen und Konflikte vermieden werden können. Wie kann Ärger und Hausaufgabenerledigung zu einem gelingenden Ritual werden?

**Leitung:** Roland Herdter, Beratungslehrer

Schulpsychologische Beratungsstelle

Der Vortrag findet am 14.04.2011 von 19:30 - 21:30 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Mühlacker, Industriestr. 40/1, Eingang über Schillerstraße, statt. Kosten 5 EURO. Wir bitten um Anmeldung: Telefon 07041/6057, Fax 07041/861315 oder per Mail beratungsstelle.muehlacker@enzkreis.de.

## Beratungsstelle für Hilfen im Alter

**Gebiet Heckengäu, Irmgard Muthsam-Polimeni**

Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,  
75417 Mühlacker



Tel. 07041 - 81469-23, Fax 07041 - 8146912  
E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de  
Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)  
Sprechstunde:  
Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

## Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)  
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr  
Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

## Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,  
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

## Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik  
und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Ger-  
berstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr  
Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außen-  
sprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel.  
07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Ge-  
schäftsstelle Pforzheim

## Jugend- und Drogenberatungsstelle

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,  
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr

und 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 20.00 Uhr

Freitag 9.00 - 15.00 Uhr

- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

## Sonderdienst Mutterschutz beim

staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe  
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungs-  
urlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159

Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Montag 14.00 - 17.30 Uhr

Dienstag 7.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

## Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953  
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und  
Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und

Donnerstagvormittag



## Haus der Diakonie

### Auskunft - Beratung - Hilfe

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs

- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen.  
Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

**Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg**  
Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach  
Vereinbarung.

## Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosig-  
keit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumut-  
baren Wohnverhältnissen leben.

- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die  
sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsiche-  
rung ergeben.

- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Ar-  
beitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu  
Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.

- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim  
oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00  
Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

## Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis,  
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim

Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

## Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)



Deutsche Rentenversicherung, Auskunfts- und Beratungsstelle  
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

## Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.



-- Hilfe, die sich sehen lässt --

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag

9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,**  
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschal-  
tet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.  
Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich  
und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

## \*Sterneninsel\*

### ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis

Karlsbaderstr. 9, 75334 Straubenhardt, Fon: 07082 4169438

[sterneninsel@straubenhardt.com](mailto:sterneninsel@straubenhardt.com), [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

**Notdienste / Service**



**Notruf der Rettungsleitstelle**

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V. Tel.: 112  
Krankentransport Tel.: 19 222

**Ärztlicher Sonntagdienst**

**Zentrale Notfallpraxis Mühlacker  
beim Krankenhaus Mühlacker**

Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292  
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.  
An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages  
um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

**Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg**

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:  
07152-2028000  
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räu-  
men der Notfallpraxis im 1. OG

**Apotheken-Notdienst**

Samstag 26.02.2011  
Christoph - Apotheke, Chrisoph - Allee 11, Pforzheim,  
Tel. (07231) 312140, Fax 34289  
Sonntag 27.02.2011  
Portus - Apotheke, Östliche 35, Pforzheim  
Tel. (07231) 102390, Fax 102690

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 07231 3737

**Bestattungsdienst**

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,  
Tel. 07152 52421

**Die Deutsche Bahn AG informiert:**

**Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim**

08 00/1 50 70 90  
Montag - Freitag von 07.00 - 20.00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertage von 09.00 - 18.00 Uhr

**Hebammenteam Friolzheim**

Hebamme Meike Schulze 07044 940211  
Hebamme Gesine König 07044 44061



**Friolzheimer Sperrmüllbörse**

2 Lattenroste 1x2m, Froli-Zona-Schlafkomfort,  
optionale Härtegradanpassung, softe Tellerfeder-elemente u.  
Kopf- und Fußverstellung Tel: 07044/43986  
Landmann Lavasteingrill / Gas, Jungerz Damenfahrrad  
Tel: 07044/41840  
2 Zimmertüren, weiß, Holzfurnier, Türdrücker in silber,  
73,5x1,99m und 0,86x1,99m, Telefon 07044/940172

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt  
Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten ein-  
werfen.

..... *Bitte hier ausschneiden* .....

**Friolzheimer Sperrmüllbörse**

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort:.....

Telefon:.....

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt  
**Ja ( ) Nein ( )**

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....  
.....  
.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

..... *Bitte hier ausschneiden* .....

**Müllabfuhrtermine**

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grund-  
stück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

	Abfallart	Abfuhrzeitpunkt	Abfuhrzeitpunkt	Abfuhrzeitpunkt	Abfuhrzeitpunkt
FEBRUAR	1. Di		14.00-17.30		
	2. Mi	□			
	3. Do	●	09.00-12.00	14.00-17.30	
	4. Fr				
	5. Sa		09.00-17.30	13.00-18.00	
	6. So				0. 8.17
	7. Mo				
	8. Di	■	14.00-17.30	14.00-17.30	E-Geräte*
	9. Mi		14.00-17.30	09.00-12.00	
	10. Do		13.00-16.00	09.00-11.30	
	11. Fr				1. 8.17
	12. Sa		09.00-12.00	14.00-17.30	
	13. So				1. 8.17
	14. Mo				
	15. Di	■	09.00-12.00	14.00-17.30	E-Geräte*
	16. Mi		09.00-12.00	14.00-17.30	
	17. Do		09.00-12.00	14.00-17.30	
	18. Fr		09.00-11.30	13.00-16.00	
	19. Sa				0. 8.17
	20. So				
	21. Mo				
	22. Di	■	14.00-17.30		
	23. Mi				E-Geräte*
	24. Do		14.00-17.30	09.00-11.30	
	25. Fr				
	26. Sa		13.00-16.00	09.00-11.30	
	27. So				0. 8.17
	28. Mo				
MARZ	1. Di		14.00-17.30		
	2. Mi	□			
	3. Do	●	09.00-12.00	14.00-17.30	
	4. Fr				
	5. Sa		09.00-17.30	13.00-18.00	
	6. So				1. 8.17
	7. Mo				
	8. Di	■	14.00-17.30	14.00-17.30	E-Geräte*
	9. Mi		14.00-17.30	09.00-12.00	
	10. Do		13.00-16.00	09.00-11.30	
	11. Fr				1. 8.17
	12. Sa		09.00-12.00	14.00-17.30	
	13. So				1. 8.17
	14. Mo				
	15. Di	■	09.00-12.00	14.00-17.30	E-Geräte*
	16. Mi		09.00-12.00	14.00-17.30	
	17. Do		09.00-12.00	14.00-17.30	
	18. Fr		09.00-11.30	13.00-16.00	
	19. Sa				0. 8.17
	20. So				
	21. Mo				
	22. Di	■	14.00-17.30		
	23. Mi				E-Geräte*
	24. Do		14.00-17.30	09.00-11.30	
	25. Fr				
	26. Sa		13.00-16.00	09.00-11.30	
	27. So				0. 8.17
	28. Mo				

\* falls Elektrogeräte und Spezialmüll werden auf Abfuhrtag  
Bitte 8 Tage vorher beim Rathaus anmelden  
siehe Seite 8

## Jubilare



### Glückwünsche zum Geburtstag

---

Franz Schilling, Brühlstr. 7, 75 Jahre am 25.02.2011

Ali Sürenel, Leonberger Str. 16, 70 Jahre am 01.03.2011

Nicola Miola, Lindenstr. 6, 71 Jahre am 02.03.2011

Rosalinde Franke, Eichenstr. 31/1, 70 Jahre am 02.03.2011

Sonnja Schur, Falkenstr. 44, 78 Jahre am 03.03.2011

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

## Standesamtliche Nachrichten



### Geburten

---

03. Februar 2011 in Pforzheim

Antonio De Marco, Sohn von Vincenzo und Maria geb. Buoninconti, beide wohnhaft in Schwalbenstr.8